

t120 Tiefer Auftragsboden aus Auftragsmaterial**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	t-YY01	
Flächenanteil	90–100 %	
Nutzung	LN	
Relief	künstlich geformte Erhebungen und Verebnungen	
Bodentyp	tiefer Auftragsboden, stellenweise kalkhaltig sowie örtlich mit mäßigen bis starken Staunässe- oder Grundwassermerkmalen	
Ausgangsmaterial	Auftrag aus überwiegend natürlichem Material	
Bodenartenprofil	Uls–Ls3,G–O2–3	3–9 dm
	SI3–Lt3–Lts,G–O3–5	
Karbonatführung	stellenweise ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos, stellenweise schwach humos
	Unterboden	humusfrei bis schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch bis mittel sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	keine Angabe	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

nur punktuell vorhanden

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (200–320 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (90–140 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden gering
Wasserdurchlässigkeit	gering bis mittel
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (120–250 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel bis hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 1.83	Wald: 2.17

Verbreitung und Besonderheiten

einzelne Vorkommen bei Ochsenhausen und nordöstlich von Ellwangen (Lkr. Biberach)